

## VERBAND DER MÜHLENINDUSTRIE

Rundschreiben  
des Verbandes der **MÜHLENINDUSTRIE**

an die Landesindustriesektionen  
bzw. Fachgruppen zur Kenntnis

Wien, am 7. November 2012  
Mag. Lotz/Weinzel  
DW 56/57

### Lohnabschluss 2012

Sehr geehrtes Mitglied!

Im Rahmen der diesjährigen Kollektivvertragsverhandlungen für die Arbeiter der Mühlenindustrie konnte rückwirkend mit **1. August 2012** folgender Abschluss erzielt werden:

1. Die kollektivvertraglichen Mindestlöhne wurden um durchschnittlich **3,14 %** erhöht. Damit wurde eine weitgehende Gleichstellung der Lohnkategorien mit dem Gewerbe erreicht.
2. Zusätzlich wurde eine Einmalzahlung in der Höhe von € 60,- zugesagt. Diese Einmalzahlung kann auch in anderer Form – z.B. Einkaufsgutscheinen – gewährt werden.
3. Die Dienstalterszulage wurde in allen Kategorien um **3,2 %** erhöht.
4. Die Schmutzzulage für ArbeiterInnen in Silokammern wurde auf € 17,68 angehoben.
5. Die Zehrgelder wurde auf € 17,17 erhöht.

Die Aufrollung der Schmutzzulagen und Zehrgelder (Punkt 4 und 5) für die Monate August, September und Oktober kann auch in Form einer nettoneutralen Einmalzahlung erfolgen.

6. Die Erschwerniszulage für ArbeitnehmerInnen, die im Zweischichtbetrieb beschäftigt sind, wurde auf € 70,70 pro Monat erhöht.
7. Die Lehrlingsentschädigungen wurden gemäß §11 RKV angehoben.

8. Die Gewerkschaft hat für die kommenden 12 Monate Gespräche über die Neugestaltung der Lohnkategorien zugesagt.

Die genauen Regelungen entnehmen Sie bitte den Beilagen.

Mit freundlichen Grüßen  
VERBAND DER MÜHLENINDUSTRIE

Obmann

Geschäftsführer

Dr. Andreas RAUCH eh.

Dr. Michael BLASS eh.

Beilagen